



# Thinking Environment — die 10 Komponenten

## 1. AUFMERKSAMKEIT

Zuhören, ohne zu unterbrechen, und sich dafür interessieren, wohin die Person mit ihren Gedanken als nächstes geht

## 2. GLEICHHEIT

Sich einander als Denkende auf Augenhöhe begegnen, gleich viel Zeit zum Denken geben

## 3. GELASSENHEIT

Innere Dringlichkeit ablegen

## 4. WERTSCHÄTZUNG

Wahrnehmen, was gut ist, und es aussprechen

## 5. GEFÜHLE

Es begrüßen, wenn Emotionen zugelassen werden

## 6. ERMUTIGUNG

Ermutigen, zu den unerforschten Bereichen des Denkens vorzudringen, indem die denkenden Personen aufhören zu konkurrieren

## 7. INFORMATION

Tatsachen einbeziehen (Daten, sozialer Kontext, Verdrängtes)

## 8. UNTERSCHIEDLICHKEIT

Eintreten für die Vielfalt an Identitäten und Denkweisen, die uns innewohnt

## 9. INCISIVE QUESTIONS

Unser Denken von einer unwahren Annahme befreien, mit der wir leben, als sei sie wahr

## 10. ORT

Eine physische Umgebung schaffen (den Raum, die zuhörende Person, dein Körper), die ausdrückt: „Auf dich kommt es an“